

366 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates XII. GP.

Bericht des Unterrichtsausschusses

über den Bericht und Antrag des Finanz- und Budgetausschusses betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Familienlastenausgleichsgesetz 1967 geändert wird (359 der Beilagen)

In der 38. Sitzung des Nationalrates vom 10. März 1971, in welcher der Bericht des Finanz- und Budgetausschusses über ein Bundesgesetz, mit dem das Familienlastenausgleichsgesetz 1967 geändert wird (359 der Beilagen), auf der Tagesordnung stand, wurde auf Antrag des Abgeordneten DDr. Pittermann einstimmig beschlossen, die Vorlage gemäß § 19 Abs. 2 des Geschäftsordnungsgesetzes dem Unterrichtsausschuß zur neuerlichen Vorberatung zuzuweisen.

Der Unterrichtsausschuß hat sich demnach in seiner Sitzung am 15. März 1971 in Anwesenheit

von Bundesminister für Unterricht und Kunst Gratz mit der gegenständlichen Vorlage befaßt. Nach Wortmeldungen der Abgeordneten Dr. Koren und Dr. Broesigke wurde der Gesetzentwurf teils mit Stimmeneinhelligkeit teils mit Stimmenmehrheit angenommen.

Als Ergebnis seiner Beratung stellt der Unterrichtsausschuß den Antrag, der Nationalrat wolle dem vom Finanz- und Budgetausschuß gemäß § 19 des Geschäftsordnungsgesetzes gestellten Gesetzesantrag (359 der Beilagen) die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Wien, am 15. März 1971

Hanna Hager
Berichterstatte

Dr. Gruber
Obmann